

Erfolgreiche Weiterbildung in Palliativmedizin: Region ist sehr gut aufgestellt

Erstmals fand in Traunstein beim Netzwerk Hospiz eine palliativmedizinische Weiterbildung für Ärzte statt. Angemeldet hatten sich 20 Mediziner, davon 15 aus den Landkreisen Berchtesgadener Land und Traunstein. Vertreten waren hauptsächlich Hausärzte, aber auch einige Klinikärzte waren unter den Teilnehmern. Der fünftägige Kurs wurde als Kooperationsveranstaltung der Christophorus Akademie für Palliativmedizin München und dem Netzwerk Hospiz Südostbayern angeboten. Die Idee dahinter war, die Versorgung schwerkranker und sterbender Menschen in der Region weiter zu verbessern. Dass die Weiterbildung in Traunstein angeboten wurde, wurde von den Teilnehmern sehr geschätzt. „Es ist schön, dass dieser Kurs heimatnah stattfindet und ich so auch gleich die zuständigen Palliativmediziner im Landkreis kennenlerne“, so eine teilnehmende Ärztin.

Schwerpunkt der Schulung war die Behandlung komplexer belastender Beschwerden, wie Schmerzen, Atemnot, Übelkeit und Unruhe. Auch die Kommunikation zwischen Arzt und Patient stand im Mittelpunkt. Daneben fanden pflegerische Themen Platz in der Weiterbildung, genauso wie Spiritualität und der Umgang mit Trauer. Intensiv diskutiert wurde über die weitere Verbesserung der Behandlung von schwerkranken und sterbenden Patienten in den beiden Landkreisen. Das durchweg positive Resümee der teilnehmenden Ärzte zeigte, dass die Inhalte des Kurses weit über die Vermittlung von Grundlagen hinausgingen. Die Teilnehmer schätzten die praxisrelevanten Inhalte, die hervorragende Fachlichkeit der Referenten und die Möglichkeit zum Austausch.

„Die Veranstaltung war durchweg gelungen. Beeindruckend fand ich das große Engagement der Teilnehmer. Auch ich als Kursleiter nehme viele Anregungen der Kollegen für meine tägliche Arbeit mit. Der Austausch hat gezeigt, dass wir hier in der Region sehr gut aufgestellt sind, was die Versorgung von schwerkranken und sterbenden Menschen betrifft.“, so der ärztliche Leiter im Netzwerk Hospiz, Dr. Robert Kühnbach.

Weitere palliativmedizinische Fortbildungen sind beim Netzwerk Hospiz in Planung. So startet demnächst in Kooperation mit der Hospizakademie Mühldorf eine Weiterbildung in Palliative Care für Pflegefachkräfte. Ende April finden diverse Informationsveranstaltungen für Medizinische Fachangestellte der Arztpraxen statt, die in Traunstein und bei Bedarf auch in Bad Reichenhall angeboten werden.



Teilnehmer und Referenten des Kurses zeigten sich rundum zufrieden mit Organisation und Vermittlung praxisrelevanter Themen. (Text und Bild: Netzwerk Hospiz)